**GRATIS** 







- KANUTEN RÄUMEN IN BELGRAD AB Kanu-Europameisterschaft 2018
- DAS SCHNELLSTE WOCHENENDE SEINES LEBENS

Florian Wellbrock schwimmt 2x deutschen Rekord





DRUCK. DESIGN. DIGITALES

## **Druckerei Mahnert GmbH**

Hertzstraße 3 06449 Aschersleben **T** +49 (0)3473.8703.0

**F** +49 (0)3473.8703.23

info@mahnert-druck-design.de www.mahnert-druck-design.de ES IST ZU KALT.
ES IST ZU WARM.
ES REGNET.

ES IST ZU SPÄT.

Auf geht's!



www.projekt-tokio.de











# gartenhaus im Stadtpark

# Ihre Event - Location

im Stadtpark Rotehorn

## **BRUNCH**

JEDEN SONNTAG 10 - 15 UHR \*

\*gilt nicht an Feiertagen

19,90 € p.P. inkl. Kaffee

Kids bis 12 Jahre pro Lebensjahr 1€



CATERING
FAMILIEN- &
FIRMENFEIERN
HOCHZEITEN
SEMINARE

Reservierungen und Anfragen unter 0391 - 544 588 0 I www.mgc24.de





Ob Handball, Leichtathletik, Rudern oder Schwimmen – Gaensefurther Schloss Quelle ist der ideale Begleiter für alle, die ein aktives Leben führen. Dank seiner ausgezeichneten Mineralisierung mit Calcium und Magnesium im Top-Verhältnis von 2:1 gibt es dem Körper alles, was er für echte Spitzenleistungen braucht. Ganz großer Sport für den SC Magdeburg!



### **Abteilung Turnen**

02.12.2018 Weihnachtsschauturnen GETEC Arena Magdeburg

### **Abteilung Schwimmen**

19.07. - 22.07.2018Deutsche MeisterschaftenBerlin25.07. - 02.08.2018UWV EuropameisterschaftenHeidelberg02.08. - 12.08.2018EuropameisterschaftGlasgow

### **Abteilung Leichtathletik**

21.07. - 22.07.2018Deutsche MeisterschaftenNürnberg27.07. - 29.07.2018U18/U20 Deutsche MeisterschaftenRostock07.08. - 12.08.2018EuropameisterschaftBerlin18.08. - 19.08.2018U16 Deutsche MeisterschaftenBochum-Wattenscheid02.09.2018ISTAF BerlinBerlin

### **Abteilung Kanu**

. . . . . . . .

26.07. - 29.07.2018Junioren & U23 WeltmeisterschaftenPlovdiv23.08. - 26.08.2018WeltmeisterschaftMontemor-o-Velho29.08. - 02.09.2018Deutsche MeisterschaftenHamburg

### **Abteilung Rudern**

 25.07. - 29.07.2018
 U23 Weltmeisterschaften
 Poznan

 30.07. - 05.08.2018
 Europameisterschaft
 Strathclyde

 13.08. - 19.08.2018
 Junioren Weltmeisterschaft
 Racice

 01.09. - 02.09.2018
 U23 Europameisterschaft
 Brest

 10.09. - 16.09.2018
 Weltmeisterschaften
 Plowdiw

## **Abteilung Handball**

25.08.2018 1. Heimspiel YoungsterS Hermann-Gieseler-Halle 13.09.2018 1. Heimspiel A-Jugend Hermann-Gieseler-Halle 02.09.2018 1. Heimspiel B-Jugend Hermann-Gieseler-Halle 01.09.2018 1. Heimspiel C-Jugend Mehrzweckhalle 01.09.2018 1. Heimspiel D-Jugend Mehrzweckhalle 23.09.2018 1. Heimspiel E-Jugend Hermann-Gieseler-Halle

# Partner, Unterstützer und Sponsoren

### Humanas wird Gold-Partner beim SC Magdeburg e.V.



Die HUMANAS GmbH & Co Immo KG ist ab sofort neuer Goldpartner des SC Magdeburg e.V. Die Partnerschaft wurde zunächst für ein Jahr fixiert und soll speziell ein Projekt der Abteilung Kanu unterstützen, bei welchem Kindern das Paddeln beigebracht wird. Als großer Förderer regionaler sowie lokaler Sportvereine und gemeinnütziger Veranstaltungen ist sich Humanas seiner gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Denn durch die Förderung des Sports soll der regionale Zusammenhalt vergrößert werden und Menschen unterschiedlichsten Alters zusammen gebracht werden.

Ina Kadlubietz (Geschäftsführerin Humanas GmbH): "Sport fördert den regionalen Zusammenhalt, schafft einen guten Ausgleich nach Feierabend, führt Menschen unterschiedlichen Alters zusammen und bringt Emotionen sowie Leidenschaft in die Region. Das sportliche Engagement ist für Humanas eine Herzensangelegenheit. Wir freuen uns, dass wir die jungen Nachwuchsathleten unterstützen können."



Sascha Günther (Geschäftsstellenleiter SC Magdeburg e.V.): "Wir freuen uns sehr über das Engagement von Humanas beim SC Magdeburg e.V. Durch diese Unterstützung war es uns möglich, den vereinseigenen Fuhrpark mit einem neuen Kleinbus zu vergrößern. Dies reduziert ungemein die Kosten für zusätzlich angemietete PKWs und gibt uns eine größere Flexibilität bei der Umsetzung verschiedener Projekte."

Björn Bach (Bundesstützpunktleiter): "Der Bus bietet uns die Möglichkeit ohne großen Verwaltungsaufwand und extra Kosten, Kindern das Paddeln beizubringen. Wir können damit unsere Arbeitsgemeinschaft Kanu mit Leben erfüllen und Schüler/innen direkt von unseren kooperierenden Grundschulen abholen und ins Bootshaus bringen. In den letzten 6 Wochen wurde der von Humanas gesponserte Kleinbus bereits an jedem Wochenende zum Wettkampf bzw. Trainingslehrgang eingesetzt."

## SWM-längjähriger Partner des Magdeburger Bands

In der vergangenen Saison unterstützten die SWM Magdeburg wieder die Initiative "Magdeburger Band". Als langjähriger Sponsor des SC Magdeburg e.V. unterstützen die SWM verschiedene soziale Engagements des Vereins. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich dafür bedanken.

Cornelia Kolberg, Pressesprecherin der SWM Magdeburg: "Die SWM Magdeburg unterstützen bereits seit Jahren den SC Magdeburg, insbesondere auch zusätzliche Initiativen und Projekte, die durch den Verein entwickelt wurden. Bei diesem über das eigentliche Sponsoring hinausgehende Engagement stehen oftmals soziale

Belange im Fokus. In diesem Jahr sind die SWM Magdeburg wieder Partner der Aktion "Magdeburger Band". Mit unserem Engagement unterstützen wir in diesem Jahr die Arbeit der AQB gGmbH Magdeburg. Mit der Übergabe der 88 Eintrittskarten für das Handball-



spiel des SC Magdeburg gegen den TuS Lübbecke am 12.04.2018 an die Tafel Buckau tragen wir dazu bei, den Tafel-Gästen ein wunderbares Handballerlebnis zu ermöglichen."



# Unvergessliche Momente die in E SCM-Inside mit Franziska Hentke & Florian Wellbr

"Rio 2016 Das Leben im Olympischen Dorf"





Olympische Spiele – das größte Sportevent der Welt. Jeder kleine und große Sportler hat das Ziel einmal an den Olympischen Spielen teilzunehmen. Neben den Wettkämpfen ist ein ganz besonderer Teil der Spiele das Leben im Olympischen Dorf.

Der größte Gänsehautmoment in Rio war für mich der erste Schritt in das Dorf. Auf einer Fläche von ca. 200.000 Quadratmeter mit 31 Hochhäusern und jeweils 17 Stockwerken wurden über 18.000 Menschen untergebracht. Das Wissen, dass alle Bewohner das gleiche Ziel am gleichen Ort und zur gleichen Zeit verfolgen, bereitet mir heute noch Gänsehaut.

Das Dorf ist aufgebaut wie eine

kleine Stadt. Es gibt fast alles was man auch in einer Stadt findet. Wir haben mitten im Dorf gelebt, so dass wir alles schnell fußläufig erreichen konnten. Dennoch kamen da einige Kilometer am Tag zusammen. Wenn die Beine doch mal müde waren, fuhr im 5-Minuten-Takt ein Bus Shuttle von A nach B. Der größte Anlaufpunkt im Dorf ist die Mensa, wo es 24 Stunden am Tag etwas zu Essen gibt. Die Mensa ist aufgebaut wie ein großes Buffet. Es gibt Speisen aus den unterschiedlichsten Ländern, so dass auch für jeden etwas dabei ist. Zum Beispiel gibt es eine asiatische Ecke, eine indische Ecke, eine Pasta/ Nudel Corner usw.. In der Mensa kamen auch die meisten Gespräche mit anderen Sportlern zustande. So war es nicht unüblich, dass Stars wie Usain Bolt am Nebentisch saßen. Im Dorf gibt es auch unzählige Trainingsmöglichkeiten, angefangen von einem Fitnessbereich über viele Sport- & Trainingshallen. Es ist zu jeder Zeit möglich noch an der Form

zu feilen. Es war interessant auch mal andere Sportler bei der Wettkampfvorbereitung zu beobachten.

In der Freizeit wird einem nicht langweilig. Es kann an den



verschiedensten Pools relaxt und gesonnt werden, in der Spielhalle kann gezockt werden. Wer lieber etwas Wellness möchte, kann sich einen Termin beim Friseur oder im Kosmetikstudio holen. Auf einem kleinen Marktplatz gibt es auch einige kleine Läden, vor allem von den Sponsoren der Olympischen Spiele.

Auch für die medizinische Versorgung ist gesorgt. Neben den Ärzten und Physio's von den Verbänden bzw. vom DOSB, gibt es eine Krankenstation mit den verschiedensten Abteilungen. In der medizinischen Abteilung ist auch eine Station für Dopingkontrollen eingerichtet.

Zu den Wettkampfstätten, die außerhalb des Dorfes liegen, gibt es ebenfalls einen Bus Shuttle. Von einem Busbahnhof werden alle Busse koordiniert.

Das gesamte Dorf ist natürlich bewacht und kann nur mit einer gültigen Akkreditierung betreten werden. Bei jedem Einlass gibt es einen Sicherheitscheck wie am Flughafen. Jeder Sportler hat die Möglichkeit Besuch, wie Familie oder Freunde zu empfangen. Der Besuch muss angemeldet werden und bekommt dann einen Tagesausweis als Akkreditierung. Es ist ein unbeschreibliches Gefühl ein Teil der großen Olympischen Familie zu sein. Dafür lohnt es sich jeden Tag zu trainieren und zu kämpfen.





# rinnerung bleiben

ock



#### Das schnellste Wochenende seines Lebens



#### Wie hattest du dich auf die Stockholm Open vorbereitet und was war dein Ziel?

Die Stockholm Open war der geplante Haupt-Qualifikationswettkampf für die Europameisterschaft in Glasgow. Darum lag auf dem Wettkampf der volle Fokus von mir und meinem Trainer Bernd Berkhahn. Im Vorfeld waren wir im Höhen-

trainingslager (Sierra Nevada). Man ist entsprechend motiviert und fokussiert, um dort seine Leistungen abzurufen, damit danach auch die Zeit steht, mit welcher man sich qualifizieren kann und muss.

#### Wie war der erste Wettkampftag?

Als erstes standen die 400m Freistil auf dem Programm. Ziel war es die offene Norm zu schwimmen und damit unter der U23-Norm zu bleiben. Es war aber abzusehen, dass ich die offene Norm nicht schaffe. Es ging darum auf den 400m Kraulen Vollgas zu geben. Ich habe mich dann geärgert, dass ich den Sieg um zwei Zehntel verpasst habe. Es war aber ganz gut für die 1.500m, dass ich ein bisschen Wut im Bauch hatte. Dennoch haben die 400m ganz gut getan, weil es gezeigt hat, dass ich gut in Form war. Das hat den Kopf gestärkt und ein gutes Gefühl für die 1.500m Freistil gegeben.

#### Merkt man im Rennen, ob man auf einer Bestzeit ist?

Man merkt im Wasser schon, ob man sich gut oder schlecht fühlt. Auch das Einschwimmen gibt einem ein Feedback, ob man heute gut in Form ist. Man kann das dann schon ein bisschen einschätzen, wie schnell das eigene Rennen an dem Tag wird.

#### Wie war das Rennen über die 1.500m Freistil?

Ich hatte das Glück, dass ich den Vize-Weltmeister bei mir mit im Lauf hatte. Wir sind davon ausgegangen, dass er ungefähr eine 14:50,00 min schwimmen wird. Das war auch die Zeit, welche ich mir für das Rennen vorgenommen hatte.

Der Plan war solange beim Vize-Weltmeister mit zu schwimmen wie es geht. Die ersten 800 Meter liefen sehr gut, dann habe ich gemerkt, dass er nicht schneller wird. Ich habe mich so gut gefühlt und habe dann mit einer Tempoerhöhung alles auf eine Karte gesetzt. Pro Bahn konnte ich den Abstand zum Zweitplatzierten vergrößern. Ich konnte das Tempo halten und konnte mit 14:40,69 min eine neue persönliche Bestzeit und deutschen Rekord schwimmen. Das war natürlich ein überwältigendes Gefühl.

#### Wie hat dein Trainer Bernd Berkhahn auf die Zeit reagiert?

Mein Trainer wusste, dass ich gut in Form bin und dass es möglich wäre den deutschen Rekord anzugreifen. Dass dabei aber solch eine gute Zeit rausgekommen ist, war für keinen absehbar.

#### Wie war dein Rennen über die 800 Meter?

Zwei Tage nach dem 1.500m standen dann noch die 800m Freistil an. Nach der sehr guten Zeit über die 1.500m wollte ich natürlich auch über die 800m eine gute Zeit schwimmen. Ziel war es das Rennen zu gewinnen und wenn möglich auch den deutschen Rekord zu brechen. Das ist mir zum Glück dann auch gelungen.

#### Wie ist jetzt der weitere Weg bis zur Europameisterschaft?

Ich werde noch einen Freiwasserwettkampf mitmachen, um auch hier nochmal ein bisschen Erfahrung zu sammeln. Bis August ist noch ein wenig Zeit, von daher werde ich noch den einen oder anderen Beckenwettkampf mitmachen. Auf jeden Fall geht es dann noch drei Wochen wieder ins Höhentrainingslager in der Sierra Nevada.

## Welche Zeiten möchtest du über die Strecken noch schwimmen?

In diesem Jahr wäre es toll, wenn ich die Zeiten nochmal bestätigen könnte. Langfristig wäre es schon schön, wenn man die eine oder andere Sekunde wegnehmen könnte. Ich denke, wenn man bei einer Weltmeisterschaft oder bei den Olympischen Spielen um das Podest mitschwimmen will, muss man schneller schwimmen als eine 14:40,00 min.



# Vom Nachwuchs bis zur Spitze

#### Vereinsrangliste 2017

Nach der Veröffentlichung der DLV-Bestenlisten 2017 steht fest, dass der SC Magdeburg einen großen Sprung nach vorn getan hat. Nach Platz zwanzig im vergangenen Jahr rangiert der Club von der Elbe im aktuellen Vergleich auf Platz acht. Dieses Ergebnis sieht die Magdeburger als zweitstärksten Leichtathletik-Verein Sachsen-Anhalts in der Statistik, in welcher alle DLV-Bestenlisten-Ergebnisse, beginnend von der Altersklasse 14 an, berücksichtigt wurden. Ganz stark und mit den meisten Nennungen aller aufgeführten Vereine sind die Mädchen U16 vertreten (37 mal). Mit je 21 Nennungen sammelten die Jungs U16 und die Mädchen U18 wertvolle Punkte. Mit je 14 Nennungen stehen die Athleten der Altersklassen MU23 und WU20 in der Statistik.

Bei den Deutschen Schülermeisterschaften sorgten die U16-Leichtathleten für mehr als nur Achtungserfolge und konnten für das Vereinsranking wertvolle Punkte erringen. Es war zum ersten Mal die große Bühne für vierzehn Leichtathleten der Jahrgänge 2002/2003. Die Bremer Sportanlage Obervieland bot wie im vergangenen Jahr optimale Bedingungen für die U16-Meisterschaften. Für den zweitägigen Wettkampf hatten sich beide Sprintstaffeln qualifiziert, zudem starteten acht Athleten in Einzeldisziplinen. Vier A-Finalteilnahmen waren das erfreuliche Ergebnis des ersten Tages. Manuel Melchert (800m) und Dominik Fricke (300 m Hürden) schafften den Sprung in die Runde der

besten acht. Auch beide Schülerstaffeln hatten die Finalteilnahme klargemacht, wobei es durch die 49er-Vorlaufzeiten aller acht Mädchenquartetts äußerst spannend werden sollte. Die Jungen setzten mit der zweitschnellsten Vorlaufzeit ebenfalls hohe Erwartungen. Den Erfolgsreigen des zweiten Wettkampftages eröffnete Manuel Melchert mit persönlicher Bestzeit 2:00,40 min und der Silbermedaille über zwei Stadionrunden. Auch Langhürdler Dominik Fricke lief im Finale persönliche Bestzeit 40,54 s Er belegte Platz fünf. Eine ganz starke Leistung lieferte die 4 mal 100m-Staffel der Mädchen ab. Gegenüber dem Vorlauf 49,65 s steigerte sich das Quartett in der Besetzung (Emilia Selberg, Lara-Noelle Steinbrecher, Marie-Louisa Schöbel und Cecilia Marrala) auf sensationelle 49,06 s - Staffelsilber für die U16-Mädchen, die mit drei vierzehnjährigen Athletinnen eines der jüngsten Finalteams stellten. Die Jungen setzten gleich darauf den silbernen Schlusspunkt. Mit 41,51 s erreichten sie ebenfalls eine Verbesserung gegenüber der Vorlaufzeit und sicherten sich in der Besetzung Ole Ehrhardt, Jannes Güssefeld, Dominik Fricke und Ben Beneke den Vizemeistertitel.

Spitzenplätze von Lara-Noelle Steinbrecher (Blockwett-kampf Lauf, 300 m, 100 m) sowie Jaqueline Gippner (Kugelstoßen) und weitere vordere Platzierungen oben genannter Athleten erbrachten für die DLV-Wertung wichtige Zähler.





#### 13. Schönebecker SoleCup



Anna Rüh

In diesem Jahr findet die Leichtathletik-Europameisterschaft vom 7. bis 12. August in Berlin statt. Für alle Athleten ist es ein Highlight vor heimischer Kulisse an den Start gehen zu dürfen. Doch die nationale Konkurrenz ist groß und die Normen müssen ebenfalls im Vorfeld erfüllt werden.

Der Schönebecker SoleCup war der Saisonauftakt für die Diskuswerfer/innen und Kugelstoßer/innen. Auch wenn die Temperatur am Wettkampftag mit knapp 16 Grad recht kühl war, freuten sich die Werfer über gute Bedingungen. Vor allem der Wind für die Diskuswerfer kam günstig von vorne rechts. Mit rund 1.600 Zuschauern war der SoleCup wieder sehr gut besucht. Martin Wierig und David Wrobel wollten gleich zum Saisonauftakt die EM-Norm von 64,00 Metern erfüllen. Für Torben Brandt geht es darum weitere Erfahrungen im Männer-Bereich zu sammeln und die Chance nutzen weit zu werfen, wenn sich diese ergibt. Der glatte Diskusring machte nicht jeden Athleten glücklich. Martin und David kamen mit den Bedingungen hervorragend zurecht. Gleich im ersten Versuch warf Martin mit 64,22 m die Norm. Der zweite Versuch war sein weitester. Martin schrammte nur hauchdünn an den 67 Metern vorbei. Mit 66,98 m konnte sich Martin den zweiten Platz in der Gesamtabrechnung sichern.

Für die größte Unterhaltung sorgte aber David mal wieder mit seinem letzten Versuch. Der Diskus segelte auf seine neue persönliche Bestweite von 65,98 m. Nachdem die Weite an-

gezeigt wurde, gab es für David kein Halten mehr. Er rannte mit geballten Fäusten und jubelnd über den ganzen Platz. Die Zuschauer klatschten frenetisch und seine Konkurrenten beglückwünschten ihn herzlich. Dennoch ging der Tagessieg an den Olympiasieger Christoph Harting. Auch er erwischte einen sehr guten Tag und konnte die Scheibe auf stolze 67,59 m werfen. Torben kam mit dem rutschigen Ring weniger gut zurecht. Letztlich belegte er mit 60,68 m den siebenten Platz.



EM-Normerfüllung gut. Bei den Damen liegt die Norm bei 60,00 Metern. Einen guten halben Meter weiter konnte Anna den Diskus am Wettkampftag werfen. Mit 60,65m, gleich im ersten Versuch, holte Anna den zweiten Platz. Auch Anna mochte den glatten Ring nicht. Der Tagessieg ging an Claudine Vita (SC Neubrandenburg) mit 63,92 m.

Traditionell unter den Leuchtballons fand zu später Stunde der Kugelstoßwettkampf statt. Auch Dennis Lewke will bei der Heim-EM in Berlin mit dabei sein. Dafür müssen die Kugelstoßer im Vorfeld die Norm von 20,00 m erfüllen. An die 20-Meter-Marke kam Dennis an diesem Abend leider nicht ran. Im fünften Versuch stieß er die Kugel auf 19,12 m. Dies bedeutete gleichzeitig Platz drei in der Endabrechnung. Zufrieden mit dem Wettkampf war Dennis jedoch nicht.



David Wrobel



Martin Wierig

# SCM-Jugendhandball – eine Marke



Konkurrenz belebt das Geschäft – eine alte Weisheit aus der Wirtschaft. Im Sport ist das nicht anders. Nachdem in der ersten Dekade des neuen Jahrtausends deutschlandweit Handball-Jugendleistungszentren gegründet wurden und wir unser Alleinstellungsmerkmal

verloren, war es deutlich schwerer in der Spitze mitzuspielen. Aber gemeinsam mit dem Landesverband ist es dem Club gelungen, den guten Ruf des SCM-Jugendhandballs zu erhalten und sogar zu festigen. Umstrukturierungen, manchmal auch schmerzhafte, neue Sichtweisen und Methoden und nicht zuletzt eine gute regionale Sichtungsarbeit waren dafür die Basis. Zwar konnten wir nach der Vizemeisterschaft A-Jugend 2016 in der letzten Saison bei den Deutschen Meisterschaften keine entscheidende Rolle spielen. Umso erfreulicher ist es, dass die A-Jugend als Zweite hinter den Füchsen Berlin in der JHBL- Staffel Nord und die B- Jugend nach zwei packenden Endspielen gegen DHfK Leipzig als Mitteldeutscher Meister in dieser Saison im Viertel- bzw. Achtelfinale der Deutschen Meisterschaften stehen. Doch das ist nur die eine Seite der Medaille: Mindestens genauso wichtig für uns sind die zahlreichen Nominierungen unserer Talente in die DHB- Auswahlteams. Gerade spielten Lucas Diedrich und Yannick Danneberg mit der U18-Auswahl ein Turnier in Bosnien-Herzegowina. Offizielle Anerkennung der überdurchschnittlich guten Ausbildungsarbeit beim SCM ist natürlich das nun seit 10 Jahren vergebene Jugendzertifikat, welches wir auch in dieser Saison wieder mit Stern – also mit Auszeichnung- verliehen bekommen haben. Allen Machern und Partnern sei an dieser Stelle für ihre tolle Arbeit bzw. Unterstützung gedankt!

Ostern ist für unsere Jugendhandballer traditionell Turnierzeit. Natürlich wollen alle dabei bestmöglich abschneiden. Aber heute ist uns etwas anderes zusätzlich fast wichtiger: die Herausforderung als Grundlage der Spielerentwicklung. Deshalb nehmen unsere Teams aus dem Leistungsbereich an hochkarätig, möglichst international besetzten Turnieren teil. In diesem Jahr haben wir es, uns des Risikos bewusst, auf die Spitze getrieben. Die A-Jugend nahm auf Einladung an Portugals größtem Jugendturnier teil, spielte aber eine Altersklasse höher bei den Junioren, einer Spielebene, die es in Deutschland so nicht gibt. Dass wir explizit eingeladen

wurden, zeigt den international guten Ruf unserer Jugendarbeit. Und das Team um Trainer Vanja Radić festigte diesen mit dem Turniersieg eindrucksvoll. Luca Baumgart wurde als bester Spieler geehrt. Auch unsere B-Jugend suchte die besondere Herausforderung. Sie nahm in Vorbereitung der Meisterschaftsspiele an Deutschlands bestbesetztem Osterturnier "iBOT" in Biberach teil, startete aber in der A-Jugend. Allerdings mussten die Veranstalter kurzfristig überzeugt werden, dass dies nicht aus Überheblichkeit geschieht, sondern allein der Ausbildung dient. So verlangten nämlich schon die ersten Gruppenspiele den Sportlern alles ab und die beträchtlichen finanziellen Mittel, welche für eine Turnierteilnahme aufgewendet werden mussten, waren gleich von Beginn gut angelegt. Das Team um Coach Julian Bauer und Athletiktrainerin Theresa Wagner rechtfertigte das Vertrauen mit dem 3. Platz und nur einer knappen Niederlage im Halbfinale gegen den Viertelfinalisten Deutsche A-Jugendmeisterschaft TV Bittenfeld 1898 mehr als erwartet. Klasse, Jungs! Beiden Teams wünschen wir viel Erfolg bei ihren Meisterschaftsspielen.

Unser jüngster Leistungsbereich, die C-Jugend, spielte nun schon traditionsgemäß beim wohl best besetzten Turnier ihrer Altersklasse in Prag mit zwei nach Jahrgängen getrennten Teams. Die Älteren unter Trainer Jens Pardun unterlagen im Halbfinale dem Turniersieger Leipzig mit nur einem Tor und beendeten das Turnier als Dritte von 110 Mannschaften. Glückwunsch zu dieser Leistung!

Und damit wären wir wieder beim Ausgangspunkt: Mit Leipzig, Berlin und dem SCM existieren in jeweils ca. 100 km Entfernung drei der leistungsfähigsten Zentren auf engstem Raum. Es ist ein fruchtbarer Wettstreit sowohl um die besten Ausbildungsmethoden und –bedingungen als auch um Talente. Es ist das "Bermudadreieck" des deutschen Jugendhandballs. Wer sich nicht bewegt, wird darin verschwinden. Wir bewegen uns.



## **Turnen**

## Bei den Kleinen ist mächtig was los

#### Regionalmeisterschaften im Gerätturnen



Medaillenreiche Regionalwettkämpfe wurden am 26. Mai 2018 in der GETEC Arena im Gerätturnen ausgetragen. Über 140 Mädchen und Jungen

gaben ihr Bestes, um eine Platzierung und die Qualifikation zur Landesmeisterschaft zu erkämpfen.

Ganz deutlich standen die Turnerinnen und Turner des SCM im Mittelpunkt des Geschehens. Auf Grund einer sehr guten Nachwuchsarbeit konnten 18 Mehrkampfsiege errungen werden.

Eine großartige Leistung zeigten hier Justine Hayt (AK8) und Jakob Weber (AK 8), die sowohl im Mehrkampf Gold gewannen als auch an den einzelnen Geräten die besten Übungen ihrer Altersklasse ablieferten und weitere Goldmedaillen sammelten. Insgesamt konnten für sehr gute Wettkampfübungen 213 Medaillen überreicht werden. In die Siegerlisten des Mehrkampfes trugen sich: Charlotte Purand (AK 6), Josefin Heise (AM 7), Leony Klaaßen (P 3), Elisa Jahn (P 4), Nelly Milkun (P 6), Vera Reinhold (P 7), Melina Bierstedt (J LK IV), Lisa-Marie Rex (J LK III), Paula Renauld (J LK II), Stefanie Moldenhauer-Bencke (E LK IV), Anna-Verena Ecke (E LK III), Antonia Vollmann (E LK II), Julia Bauch (S AK 30), Jonas Böttcher (AK 6), Henri Dreiling (AK 7), Jakob Weber (AK 8), Lennart Stackfleth (P8-11), Nikolaj Sokolov (J LK IV) ein.

60 Turnerinnen und Turner vom SCM haben sich für die anstehenden Landeswettkämpfe qualifiziert.

#### Landesmeisterschaften

Gold für die siebenjährige Lea Moldenhauer am Sprung, dazu 5 Silbermedaillen, 5 Bronzemedaillen und viele Platzierungen.



Gut vorbereitet, aber mit viel Aufregung reisten die Turnerinnen der Altersklasse (AK) 7 und 8 am Sonnabend zu den Landesmeisterschaften im Gerätturnen des Nachwuchsleistungssports nach Halle.

6 Vereine stellten sich diesen hohen Anforderungen und der SCM war mit dem größten Teilnehmerfeld dabei. Den 13 Turnerinnen des SCM gelang es, mit sehr guten Leistungen die Kampfrichter zu überzeugen und die Zuschauer zu beeindrucken.

In der AK 7 freuten sich Lea Moldenhauer und Josefin Heise mit sicher vorgetragenen Übungen über die Silber- und Bronzemedaille im Mehrkampf. Nach 2 sehr guten Sprüngen im Finale nahmen Lea Moldenhauer die Goldmedaille und Hanna Wurth die Bronzemedaille strahlend entgegen. Glücklich über den Gewinn einer Silber- und zwei Bronzemedaillen sind Alexis und Josefin Heise.

In der AK 8 turnten unsere Mädels neben dem Handstand schon das Rad und den Spagatsprung auf dem 10cm schmalen Balken. Am besten gelangen diese schweren Übungen Justin Hayt. Sie wurde dafür mit einer Bronzemedaille im Mehrkampf belohnt. Mit weiteren 3 Silbermedaillen und einer Bronzemedaille waren bei ihr die meisten Medaillen im Gepäck nach Magdeburg.

Mit sehr guten Platzierungen im Finale trugen Kimberly Krauskopf, Lena Röseler und Janna Heise zum außergewöhnlichen Gesamtergebnis bei.



## 26. Bummi Turnen in der GETEC Arena

Am 4. April 2018 lud der SC Magdeburg die jüngsten Turnerinnen und Turner im Alter von 3 – 8 Jahren in

der GETEC Arena zum traditionellen Bummi Turnen ein. Sie wetteiferten mit Kraft- und Beweglichkeitsübungen und mit ihren Wettkampfübungen an den klassischen Turngeräten um die begehrten Schokomedaillen. Die ganze Turnfamilie

war im Einsatz, damit alle 200 Teilnehmer ihre gelernten Übungen vortragen konnten. Mit Gummibärchen versüßt gingen alle Kinder mit Bummi Urkunde und kleinen Preisen stolz nach Hause. Denn jeder der Teilnehmer hatte gewonnen. Diese Tradition der Turner des SC Magdeburg hat sich in 26 Jahren bewährt und führt sie ans Wettkampfgeschehen heran. Wer sein Kind auch zum Kinderturnen anmelden möchte, sollte dies rechtzeitig unter www.scm-turnen.de tätigen, da jedes Jahr nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht.

# Gala des Sports

• ERFOLGE IN GRÜN-ROT •



24 11 2018 • HERRENKRUG PARKHOTEL • FINLASS: 18 UHR • BEGINN: 19 UHR

#### **DIE GALA DES JAHRES**

Das Datum steht und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Am Samstag, den 24. November 2018, findet im Herrenkrug Parkhotel die Gala des Sports statt. Der SC Magdeburg e.V. lädt wieder als Veranstalter des Abends seine Mitglieder, Sportler, Partner sowie Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur zu einem glamourösen Abend in einem tollen Ambiente ein.

Neben einem festlichen Rahmenprogramm und der Galaband "Piquart" wird ein weiterer Höhepunkt wieder die diesjährige SCM-Sportlerwahl sein. In den Kategorien

- Nachwuchssportler des Jahres
- Sportlerin des Jahres
- Sportler des Jahres
- Handballer des Jahres
- Trainer des Jahres

werden die erfolgreichsten Akteure des Clubs mit der begehrten Trophäe geehrt. Der Ehrenpreis wird an eine beson-

ders engagierte Persönlichkeit des Vereins übergeben.

Das Moderations-Duo Susi Brandt und Stephan Michme werden Sie durch das Abendprogramm führen.

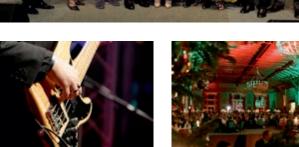
Wir freuen uns auf einen außergewöhnlichen Abend mit tollen Gästen, einer Menge Unterhaltung und viel Spaß! Sichern Sie sich Ihr Ticket und seien Sie bei der großen SCM-Sportlerwahl dabei.

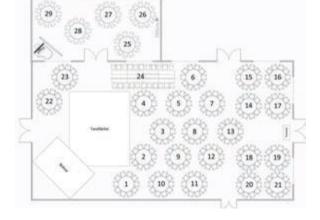
#### **Ticketkategorien**

139 Euro Galaticket: Mit dem Kauf des Galatickets nehmen Sie am exklusiven Galabuffet teil und genießen einen Galaabend im gemütlichen Ambiente des Herrenkrug Parkhotels.

**199 Euro Premiumticket:** Mit dem Kauf eines Premiumtickets nehmen Sie am exklusiven Galabuffet teil, genießen einen Tisch in bester Lage und unterstützen die Nachwuchsabteilung des SC Magdeburg e.V. mit 60 Euro.











ALLE INFOS UNTER: WWW.GALADESSPORTS.DE
TICKETHOTLINE: 0391 - 81 98 111 • E-MAIL: TICKETS@SC-MAGDEBURG.DE







www.lottosachsenanhalt.de









# SC MAGDEBURG KOLLEKTION



### KOLLEKTION

# SC MAGDEBURG e.V.



Friedrich-Ebert-Straße 68 · 39114 Magdeburg Telefon: 0391-8198108



Rollentasche/Trolley

Gr.S=40L Best.-Nr.: 723163

inklusive Bedruckung 70,00 Euro

Rollentasche/Trolley Gr.M=100L Best.-Nr.: 723164

85,00 Euro

Rollentasche/Trolley

Gr.L=150L Best.-Nr.: 723161

e Bedruckung 100,00 Euro



Sporttasche

Gr. S=28L Best.-Nr.: 723331S

druckung 25,00 Euro

Sporttasche

Gr. M=49L Best.-Nr.: 723331M

27,00 Euro

Sporttasche Best.-Nr.: 723331L

ve Bedruckung 29,00 Euro



Sporthandschuhe

Gr. 4-11 Best.-Nr.: 722405

<u>15,00</u> Euro



Rucksack Best.-Nr.: BG10

8,00 Euro



**Beanie Performance** 

Best.-Nr.: 924600

ckung 15,00 Euro



Travel Pack Best.-Nr.: 723160

ve Bedruckung 58,00 Euro



Rucksack mit Bodenfach

Best.-Nr.: 723341

e Bedruckung 28,00 Euro



Best.-Nr.: 824600

ckung 19,00 Euro



Badetuch

ive Bedruckung 15,00 Euro



Halberstädter Straße 21 39112 Magdeburg

Telefon: 0391-6225790



Polyesterjacke Erwachsene Gr. S-XXXL Best.-Nr.: 102610

ive Bedruckung 39,00 Euro

Polyesterjacke Kinder

Gr. 128-164 Best.-Nr.: 102610

inklusive Bedruckung 35,00 Euro



Präsentationsjacke Männer

Gr. S-XXXL Best.-Nr.: 101610

inklusive Bedruckung 50,00 Euro

Präsentationsjacke Kinder

Gr. 128-164 Best.-Nr.: 101610

inklusive Bedruckung 46,00 Euro



**Präsentationsjacke Damen** Gr. 34-48 Best.-Nr.: 101630

inklusive Bedruckung 50,00 Euro



Polyesterhose Erwachsene Gr. S-XXXL

Best.-Nr.: 110615

26,00 Euro

Polyesterhose Kinder Gr. 128-164 Best.-Nr.: 110615

23,00 Euro



Präsentationshose Männer

Gr. S-XXXL Best.-Nr.: 110610

e Bedruckung 30,00 Euro

Präsentationshose Kinder

Gr. 128-164 Best.-Nr.: 110610

re Bedruckung 27,00 Euro



Präsentationshose Damen

Gr. 34-48 Best.-Nr.: 110630

ung **30,00 Euro** 



Regenjacke Erwachsene Gr. S-XXXL Best.-Nr.: 105610

ung 45,00 Euro

Regenjacke Kinder Gr. 128-164 Best.-Nr.: 105610

40,00 Euro



Trainingsjacke mit Kapuze Damen

Gr. 34-48 Best.-Nr.: 107639

50,00 Euro



Trainingsjacke mit Kapuze Männer Gr. S-XXXL Best.-Nr.: 107647

nklusive Bedruckung 50,00 Euro

Trainingsjacke mit Kapuze Kinder Gr. 128-164 Best.-Nr.: 107647

46,00 Euro



Tank Top Damen

Gr. 34-44 Best.-Nr.: 108619

35,00 Euro

### KOLLEKTION



**Polo Damen** Gr. 34-48 Best.-Nr.: 111630

inklusive Bedruckung 39,00 Euro

Polo Männer Gr. S-XXXL Best.-Nr.: 111610

inklusive Bedruckung 39,00 Euro

**Polo Kinder** Gr. 128-164 Best.-Nr.: 111610

dusive Bedruckung 35,00 Euro

Shirt Damen Gr. 34-48 Best.-Nr.: 108610

inklusive Bedruckung 35,00 Euro

NEBURG

sc Sc

> Shirt Männer Gr. S-XXXL Best.-Nr.: 108600

inklusive Bedruckung 35,00 Euro

PEBURG

**Shirt Kinder** Gr. 128-164 Best.-Nr.: 108600

inklusive Bedruckung 30,00 Euro



Basic Softshelljacke Funktion Damen Gr. 34-48 Best.-Nr.: 906203

inklusive Bedruckung 79,00 Euro



Basic Softshelljacke Funktion Männer Gr. S-XXXL Best.-Nr.: 906201

inklusive Bedruckung 79,00 Euro

Basic Softshelljacke Funktion Kinder Gr. 128-164 Best.-Nr.: 906201

inklusive Bedruckung 69,00 Euro



**Teamsport T-Shirt** Gr. 116-XXXL Best.-Nr.: 208330

inklusive Bedruckung 17,00 Euro



Performance T-Shirt Gr. 34-48 Best.-Nr.: 808211

inklusive Bedruckung **25,00 Euro** 



Performance T-Shirt Männer Gr. S-XXL Best.-Nr.: 808201

inklusive Bedruckung 25,00 Euro

Performance T-Shirt Kinder Gr. 128-164 Best.-Nr.: 808201

inklusive Bedruckung 22,00 Euro



Short Männer Gr. S-XXXL Best.-Nr.: 109606

inklusive Bedruckung 26,00 Euro

Short Kinder Gr. 128-164 Best.-Nr.: 109606

inklusive Bedruckung 23,00 Euro



Short Damen Gr. 34-48 Best.-Nr.: 109613

inklusive Bedruckung 26,00 Euro



**SCM-Socke** 31-34, 35-38, 39-42, 43-46, 47-50

10,00 Euro

# Kanu-Europameisterschaften in Belgrad



Nina Krankemann



Oeltze-Kretschmer

Die Kanu-Europameisterschaften in Belgrad waren ein voller Erfolg für die Kanuten und Kanutinnen des SC Magdeburg. Mit vier Athleten sind wir angereist und drei Medaillen konnten wir mit nach Hause nehmen.

Für den Überraschungscoup sorgte zu Beginn der Europameisterschaften gleich Nina Krankemann. Den Vorlauf im K1 über die 1.000 m ging Nina gut an und konnte sich mit einem zweiten Platz direkt für das Finale qualifizieren. Somit blieb ihr ein kraftraubender Halbfinallauf erspart. Das Fina-

le war dann an Spannung kaum zu überbieten. In einem engen Finish konnte sich Nina gegen die Ungarin Tamara Takacs durchsetzen und ihren ersten Europameister-Titel feiern. Nina: "Unser Bundestrainer Kay Vesely hat mir noch Mut gemacht und gesagt, dass ich vorn mitfahren kann. Das ist voll aufgegangen, und dass ich am Ende nun gar Gold gewonnen habe, ist umso schöner.".

Jubeln konnte auch Yul Oeltze, denn er verteidigte im Canadier-Zweier über 1000 Meter mit seinem Leipziger Partner Peter Kretschmer den Titel. Auch Yul konnte sich durch einen Vorlaufsieg gleich direkt für den Endlauf qualifizieren. Dort kam es dann auf den letzten 200 Metern zu einem Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem rumänischen Boot. Die Kräfte von Yul und Peter hielten den Angriffen stand und somit war die zweite Medaille für den SC Magdeburg gewonnen. "Europäische Bestzeit und Weltrekord gefahren zu sein, macht uns schon sehr glücklich", sagte Yul.

Ein Wechselbad der Gefühle erlebten Jasmin Fritz und Steffi Kriegerstein im K2 über die 500 Meter. Nach dem Zieleinlauf im Finale wurde erst das Kajak-Duo auf Rang vier geführt. Am Anlegesteg kam dann allerdings die frohe Kunde. Auf dem Zielfoto sowie der Zeitnahme war kein Unterschied zu sehen. Das deutsche Boot kam zeitgleich mit den Belgierinnen Hermien Peters/Lize Broekx ins Ziel. So gab es doch



Jasmin Fritz



Yul Oeltze

noch Bronze für Jasmin und die dritte Medaille für den SCM. Jasmin kommentierte erleichtert: "Ich hatte schon mit mir gehadert, dass es meine Schuld ist, weil ich nach unserem offensiven Rennbeginn am Ende etwas fest gegangen war." Michael Müller konnte leider keinen Podestplatz zusammen mit Conrad-Robin Scheibner (Berlin), Moritz Adam (Berlin) und Jan Vandrey (Potsdam) im C4 der Herren über 500 m erreichen. Das frisch zusammengesetzte Boot harmonierte im Endlauf noch nicht richtig. Es kam zu mehreren kleineren Fehlern, welche sich am Ende zum sechsten Platz summierten.

#### Alle Ergebnisse

#### Nina Krankemann

K1 1.000 m – 1. Platz | K1 500 m – 8. Platz

#### Yul Oeltze

C2 1.000 m - 1. Platz | C2 500 m - 5. Platz

#### Jasmin Fritz

K2 500 m – 3. Platz | K2 200 m – 8. Platz

#### Michael Müller

C4 500 m - 6. Platz

## Rudern

# Der Doppelvierer läuft rund

#### Weltcup Belgrad

Das war ein Auftakt nach Maß. Der Männer-Doppelvierer konnte beim ersten Weltcup in diesem Jahr gleich das Podium erklimmen. Das Quartett mit Philipp André Syring (Sportclub Magdeburg e.V.), Ruben Steinhardt (Der Hamburger und Germania Ruder Club e.V.), Hans Gruhne (Ruder-Club Potsdam e.V.) und Stephan Krüger (Frankfurter Rudergesellschaft 'Germania' 1869 e.V.) erwischte im Finale einen sehr guten Start und lag 1500 m in Führung. Auf den letzten 500 m entstand ein spannender Zweikampf, denn die Konkurrenten aus Großbritannien schoben sich immer näher an das deutschen Boot heran. Am Ende fehlten nur drei Zehntel zum Weltcupsieg, aber auch die Silbermedaille ist ein voller Erfolg. Der Cheftrainer des Deutschen Ruderverbandes, Marcus Schwarzrock, gab zu bedenken, dass der Doppelvierer im Vorfeld nur drei Wochen mit der Besetzung trainieren konnte. Damit ist der zweite Platz hinter den



starken Briten ein sehr guter Einstand für die Mannschaft. Max Appel ging im Einer beim Weltcup ins Rennen. Mit einem vierten Platz im Vorlauf und einem zweiten Platz im Viertelfinale, konnte sich Max für das Halbfinale qualifizieren. Dort schaffte er leider



nicht den Sprung ins A-Finale und wurde mit einem fünften Platz im B-Finale letztlich Dreizehnter.

Für Philipp Syring ist diese Saison auch eine Saison der Veränderungen. Seit Anfang des Jahres ist Philipp nun in Ratzeburg. Dort lebt er am Olympiastützpunkt und hat ein Zimmer sowie eine Küche, welche er sich mit Steven Hacker aus Dresden teilt. Im November kommen dann noch mehr Athleten dazu, denn dann trainiert in Ratzeburg der komplette Olympiakader am "Tor zur Welt", wie Hamburg genannt wird.

Philipp hat seinen Wechsel nach Hamburg nicht bereut, denn er wollte seine Fähigkeiten im Großboot verbessern. In Ratzeburg kann Philipp regelmäßig im Großboot trainieren. Im Heimaturlaub wird Philipp weiterhin auch den Heimathafen aufsuchen und in der Gruppe von SCM-Coach Roland Oesemann trainieren.

Eine Kurzmeldung ist auf jeden Fall: Die Junioren A Mädchen der Trainingsgruppe Oesemann haben einen fulminanten Saisonauftakt hingelegt. Beim Frühtest in Essen hat Tabea Kuhnert im 1x mit 8:08,57 min die Gesamtwertung gewonnen und der SCM stellte auch die Zweitplatzierte Emma Appel im 1x mit 8:13,77 min über die Distanz von 2.000 m. Jette Prehm erkämpfte sich im B-Finale den vierten Platz. Unsere Mädchen dominieren den Skullbereich Junior A.

Auch die von Paul Zander trainierten Jungen Junior A schnitten sehr erfolgreich ab. Paul Berghoff erruderte sich in Essen den dritten Platz und Paul Krüger den 8. Platz (2. im B-Finale). Nick Welzenbach, als einziger Riemer des SCM am Werk, erreichte Platz 3 im D-Finale der 2- (Zweier ohne). Alle drei Sportler sind A-Junioren im ersten Jahr und müssen sich meist mit zweijährigen A-Junioren messen. Dafür haben die Jungs zum richtigen Zeitpunkt eine hervor-

ragende Leistung geboten. Zum Höhepunkt in Essen, die Deutsche Kleinbootmeisterschaft im Rudern, hatte der SCM vier Sportler im Erwachsenenbereich (männlich) am Start. Hier wird die Aufnahme in die diesjährige Nationalmann-



schaft ausgefahren. Philipp Syring wurde seiner Rolle gerecht und fuhr sicher auf Platz sieben in die Rudernationalmannschaft der Männer. Max Appel mit einer unglücklichen Setzung im Viertelfinale mit vier Favoriten auf Platz 13, allerdings mit der Tagesbestzeit im Männereiner. Erstmals im Erwachsenenbereich mit am Start Jan Behrend, der sich einen dritten Platz im E-Finale und Paul Pietsch der einen ersten Platz im H-Finale nach Magdeburg geholt hat.



# Sponsoren



























































**S**tadtsparkasse Magdeburg

























## Service-Partner:





# NINA KRANKEMANN

**Abteilung:** Kanu

Disziplin: Kajak

Geburtsjahr: 1995

**Im Verein seit: 2008** 

**Erfolg 2018:** 1. **Platz EM K1 1.000m** 

Trainer: Eckardt Leue

# **YUL OELTZE**

**Abteilung: Kanu** 

Disziplin: Canadier

Geburtsjahr: 1993

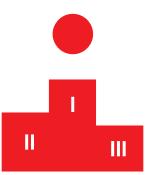
Im Verein seit: 2004

**Erfolg 2018:** 1. **Platz EM C2 1.000m** 

Trainer: Detlef Hummelt







sparkasse-magdeburg.de

Wenn man den richtigen Finanzpartner an seiner Seite hat.

Wir unterstützen seit Jahren Sportlerinnen und Sportler mit besonderen Leistungen.

Wenn's um Geld geht



Stadtsparkasse Magdeburg

### Impressum:

#### Anschrift Redaktion:

Magdeburger Sportmarketing GmbH Friedrich-Ebert-Straße 68 39114 Magdeburg

Telefon: +49 (0)391 / 81 98 - 111 E-Mail: s.guenther@sc-magdeburg.de

#### Redaktion:

Sascha Günther Martin Woitag Thomas Pietsch Jakob Hensen Ines Helmeke Almuth Steinhoff Dr. Frank Schuster

#### Layout & Druck:

Druckerei Mahnert GmbH Hertzstraße 3 06449 Aschersleben Telefon: +49 (0)3473 8703-0 info@mahnert-druck-design.de www.mahnert-druck-design.de



